

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: FELDMARK NÖRDLICH GNOIEN		Bildtyp: A.d.	Blatt / Bild-Nr.: IV 5 - 3
Kategorien Komponenten	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad der anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)
2.1 Relief	flachwellige Offenlandschaft	zum Teil Manövergebiet	Grundmoräne
2.2 Gewässer	-	-	-
2.3 Vegetation	Alleen von Gnoien nach W und NW, sonst kahl	langgezogene Hecken autochthoner Gehölze als Fremdelemente	beeindruckende Einzelbäume im Westteil, Park in Warbelow
2.4 Nutzung	Acker, Übungsgelände Bundeswehr	Großflächenwirtschaft	-
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Ortsrand Gnoien, Ortsteil Warbelow	widersprüchliche Stadtansicht, unverfälschte, monumentale Gutsanlage	Schloß nur halb erhalten

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

2.6 Raumgrenzen	- S: Warbeltal und Stadt Gnoien, W: Waldrand, sonst fließend
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- Acker- und Wiesenfläche; auf großen Strecken wenig Abwechslung, Heckenpflanzungen allochthoner Gehölze (Pinusmugo) als Fremdkörper; teilweise Manövergebiet mit langgezogenen Betonstraßentrassen
2.8 Blickbeziehungen	- Warbelow: Typisches, monumentales Guttdorf mit zur Hälfte abgerissenem Gutshaus
2.9 Gesamteindruck	- schöner Blick von Warbelow über das Warbeltal nach Gnoien - Großflächig, etwas kahl